

## „Bienvenue“ zum Lebenshilfe-Cup



Empfang der Fußballer im Rathaus Lübbecke: Die behinderten Menschen aus der französischen Partnerstadt Bayeux, die am Lebenshilfe-Cup teilnehmen, werden von Bürgermeister Eckhard Witte (r.) begrüßt. Neben Witte stehen Lebenshilfe-Lübbecke-Chef Horst Bohlmann (3. v. l.) und sein französischer Kollege Jean Pierre Cravic. FOTO: NILS BERGMANN

■ Lübbecke (nb). Fürs Gruppenfoto vor dem Rathaus in Lübbecke nahmen die Gastgeber und einige der Gäste aus der französischen Partnerstadt Bayeux gestern Fußballer in die Hand. Es waren keine gewöhnlichen Bälle, sondern signierte vom Spiel der Fußballweltmeisterschaft 2006 für Menschen mit Behinderungen in Stewede-Wehden. Diesen Samstag und Sonntag

wird Wehden wieder Austragungsort eines großen Fußballturniers für behinderte Sportler: dem 9. Internationalen Lebenshilfe-Cup 2010. Samstag geht es ab 9.30 Uhr um Platz 5 und ab 12 Uhr um Platz 3. Das Finale wird am Sonntag um 15.15 Uhr angepfiffen.

Die französischen Sportler hieß gestern Bürgermeister Eckhard Witte im Rathaus willkommen. Danach

lernten sie die Stadt bei einem einstündigen Spaziergang kennen. Abends führen die Frauen und Männer, die in der Alten Lübber Schule in Hille ihr Quartier haben, nach Wendthagen (bei Stadthagen) zum Spiel gegen die Lebenshilfe Stadthagen. Die Franzosen spielen auch gegen Teams aus Holland (Titelverteidiger), Minden, Lübbecke und Herzberg (Top-Favorit).